

Medienmitteilung

Reinach, 8. Februar 2022

Die interGGA schliesst die Integration der ehemalige Quickline Regio Basel erfolgreich ab

Die interGGA hat das Projekt «Netzintegration Quickline Regio Basel in die interGGA» erfolgreich abgeschlossen. Neu erfolgt die technische Anbindung der Ortsnetze und FTTH-Überbauungen an die zentrale Kopfstation der interGGA in Reinach.

Mitte 2020 wurde die ehemalige Quickline Regio Basel AG, heute interGGA Netz AG, von der interGGA AG übernommen. Zum Einzugsgebiet gehören rund 5'000 Kunden in den Ortsnetze Biel-Benken, Münchenstein und Rodersdorf sowie verschiedene FTTH-Überbauungen in Allschwil, Oberwil und Therwil.

Im Rahmen der Firmenübernahme hat die interGGA in einem ersten Schritt die administrativen Prozesse vereinheitlicht. In einem zweiten Schritt wurde die komplette technische Infrastruktur optimiert und gleichzeitig teilweise erneuert.

Nach einer über einjährigen Planungs- und Vorbereitungszeit, an der verschiedene externe Firmen beteiligt waren, fand zwischen September und Dezember 2021 die schrittweise technische Integration der drei Ortsnetze und FTTH-Überbauungen statt.

Ziel war die Anbindung der Ortsnetze und FTTH-Überbauungen an die zentrale Kopfstation der interGGA in Reinach. Für die Kundinnen und Kunden hat sich technisch nichts geändert. Beratungen und Support können nun schneller und einfacher stattfinden, da sämtliche technische und administrative Kundendaten neu in einem zentralen System verfügbar sind.

Christopher Lützelschwab, CEO der interGGA AG: «Durch die neue Anbindung haben wir unsere Kerninfrastruktur an einem Ort gebündelt. Dadurch profitieren wir sowohl von organisatorischen als auch finanziellen Synergien. Ich bin sehr froh, dass die technische Integration, die im übertragenen Sinn eine Operation am offenen Herzen war, erfolgreich verlaufen ist. Zugleich danke ich der gesamten Projektgruppe für ihre Arbeit».

In den kommenden Jahren will die interGGA in den weiteren Ausbau der Ortsnetze sowie in die Erschliessung weiterer Liegenschaften mit FTTH investieren.

Weitere Auskünfte

Christopher Lützelschwab, Geschäftsführer, luetzelschwab@intergga-ag.ch, D 061 577 55 51

Über interGGA

Die interGGA AG mit Hauptsitz in Reinach ist mit rund 28'500 Kunden die grösste unabhängige Kabelnetzbetreiberin in der Nordwestschweiz. Neben TV-Dienstleistungen bieten wir unseren Kunden auch Internet, Festnetz-, Mobil-Telefonie sowie zeitversetztes Fernsehen an. Die interGGA wurde 2002 mit dem Ziel gegründet, die Einwohner der beteiligten Gemeinden kostengünstig mit innovativen Kabelnetzdienstleistungen zu versorgen. Aktionäre sind die angeschlossenen Gemeinden.

Über interGGA Netz

Die interGGA Netz AG ist im Juli 2020 aus der Quickline Regio Basel AG hervorgegangen. Sie ist eine Tochtergesellschaft der interGGA AG und hat ihren Sitz in Reinach. Die interGGA Netz betreibt verschiedene Glasfasernetze in der Nordwestschweiz mit rund 5'000 Kunden.